

Uschi Mahlo zu Anette Riebel-Mehne  
meinem Thema „Bälle machen Druck“

Liebe Anette,  
mit deinem Beim Playing Arts Symposion 2018 vorgestellten Projekt „Bälle  
machen Druck“  
nimmst du auch Teil an der Gutenberg-Ausstellung.  
Mit „Mut“ hast du dein Projekt entwickelt und trotz „Ungeduld“ auf deinem  
Kopfkissen sprühte  
deine Kreativität und ließ dich alle Buchstaben in Gummibälle schnitzen  
und diese mit Tinte  
mit sichtlichem Vergnügen auf Stoff- und Papierbahnen werfen.  
Nur die Bälle brauchen richtig druck! Die Tinte spritzt und fließt! Deine  
beweglichen Lettern  
werden zu Spuren und du bist mit spielfremde dabei!